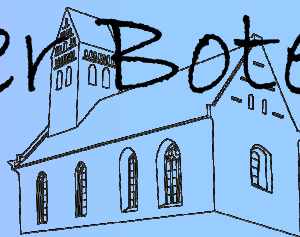
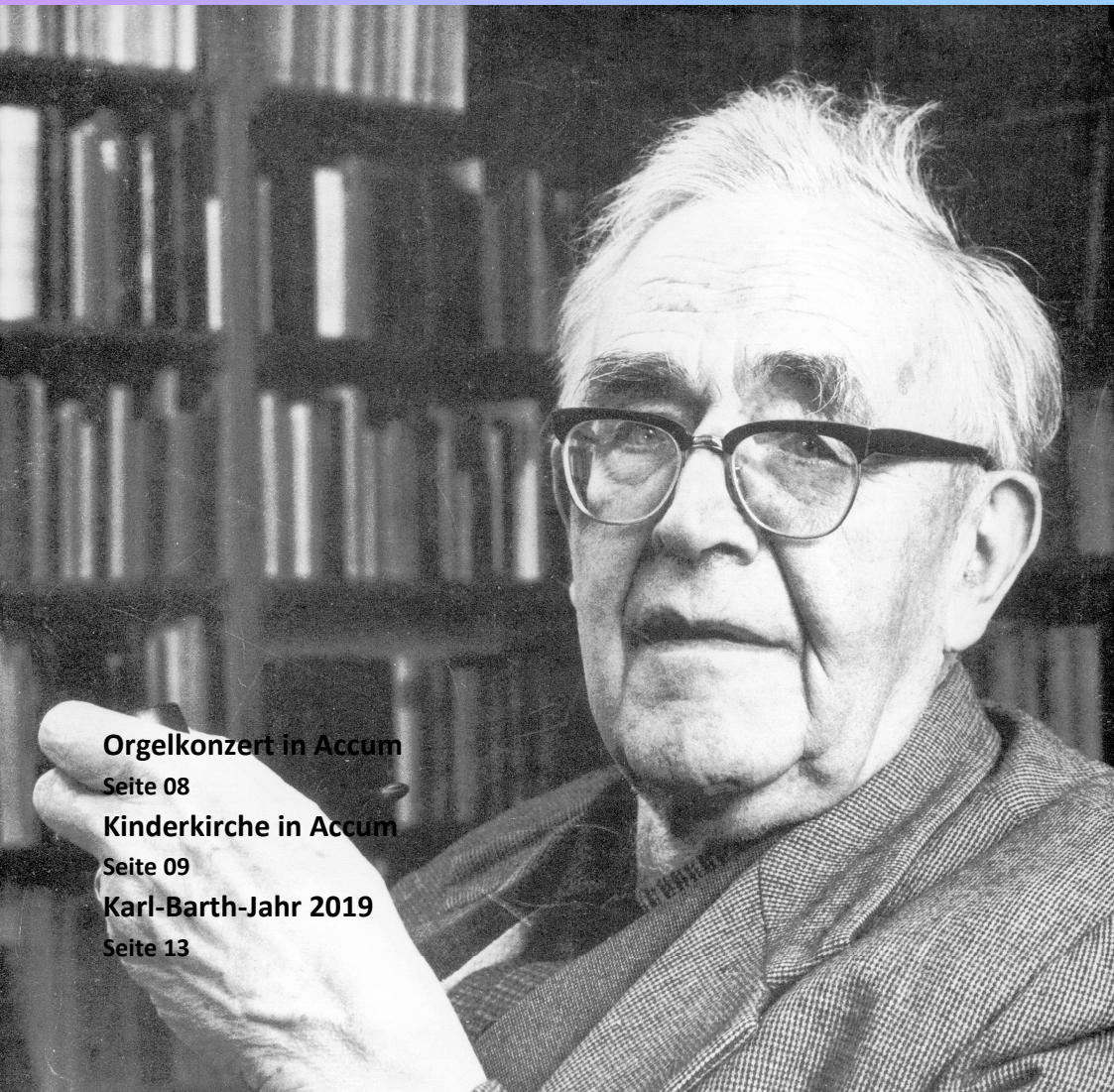


Reformierten Bote



Gemeindebrief der Evangelisch-reformierten Kirchengemeinden

Accum und Dykhausen-Neustadtgödens



Orgelkonzert in Accum

Seite 08

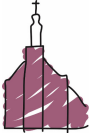
Kinderkirche in Accum

Seite 09

Karl-Barth-Jahr 2019

Seite 13

SO ERREICHEN SIE UNS



1719-2019
300 Jahre

Ev.-ref. Kirche
Accum



Ev.-ref. Kirche

Ev.-ref. Kirchengemeinde Accum & Ev.-ref. Kirchengemeinde Dykhausen:

Pfarrer Christoph Felten
Memmhauser Str. 3a
26419 Schortens/Accum

☎ 04423-991703

☎ 04423-991704

✉ buero@kirchengemeinde-accum.de

🌐 www.kirchengemeinde-accum.de

Vorsitzender Gemeindekirchenrat Accum:

Manfred Pfaus ☎ 04423-915846

Stellvertretende Vorsitzende

Kirchenrat Dykhausen:

Anne Gerdes ☎ 04465-9780674

Gemeindebüro Accum:

Frau Dorothea Busma
Mühlenstraße 2
26419 Schortens/Sillenstede
Öffnungszeiten:

Mo.-Fr.: 09:00-12:00 Uhr

Do.: 14:00-17:00 Uhr

☎ 04423-991630

☎ 04423-991633

✉ buero@kirchengemeinde-accum.de

Friedhofsverwaltung Accum:

Donate Janßen ☎ 04423-7808

Bankverbindung Accum:

Kontoinhaber: RDS-Friesland-WHV
IBAN: DE44 2826 2254 0240 0045 58
BIC: GENODEF1JEV

Bankverbindung Dykhausen:

Kontoinhaber: Rentamt Emden
IBAN: DE79 2855 0000 0000 5044 07
BIC: BRLADE21LER

Hilfe:

Telefonseelsorge:	0800-1110111
Kinder- und Jugendtelefon:	0800-1110333
Ev. Beratungsstelle für Ehe-, Familien- und Lebensfragen:	04421-73717
Beratungsstelle der Diakonie für Suchtprobleme:	04421-26060
Landwirtschaftliches Sorgentelefon:	04402-84488
Frauenhaus Wilhelmshaven:	04421-22234
Diakonie Wilhelmshaven:	04421-92650
Möbeldienst Diakonie Schortens:	04461-81580
Schuldnerberatung Diakonie Jever:	04461-4051
Schuldnerberatung Diakonie Wilhelmshaven:	04461-4051

Impressum

Der Gemeindebrief erscheint viermal im Jahr im Auftrag des Gemeindekirchenrats der Ev.-ref. Kirchengemeinde Accum und des Kirchenrats der Ev.-ref. Kirchengemeinde Dykhausen-Neustadtgödens.

V.i.S.d.P.: Vorsitzende der Gemeindekirchenräte

Redaktion: Friedrich Brunssen, Pfarrer Christoph Felten, Anne Gerdes, Alina Janßen, Donate Janßen, Siiri Isabel Janßen

Ansprechpartnerin:

Donate Janßen

☎ 04423-7808

✉ redaktion@kirchengemeinde-accum.de

Druck: Gemeindebriefdruckerei, Gr. Oesingen

Auflage: 1250 Exemplare

Die nächste Ausgabe erscheint am 01.03.2019.

Redaktionsschluss: 30.01.2019

Bildnachweis: S. 1 Grafiken: P. Wieting, Foto: Karl-Barth-Archiv (KBA_9096_014); S. 2 Logos: C. Zantopp; S. 3 Foto: http://www.hannsd Dieter-huesch-schule.lvr.de/de/nav_main/unsere_schule/hannsd Dieter_huesch_1/Inhaltsseite.html; S. 4 Foto: privat; S. 5 Foto: privat; S. 6 Foto: privat; S. 7 Grafik + Foto: Diakonie Friesland-Wilhelmshaven; S. 8 Foto: privat; S. 9 Grafik: Paul Fassold; S. 12 Grafik: Kinderzeitschrift „Benjamin“; S. 13 Grafik: www.karl-barth-jahr.eu; S. 15 Grafik: wgt; S. 16 Grafik: Ev.-luth. Kirchengemeinde Sande; S. 17 Grafik: Diakonie Friesland-Wilhelmshaven; S. 17 Grafik: GEP; S.19 Grafik: MICA SALIS

Wie die Zeit vergeht

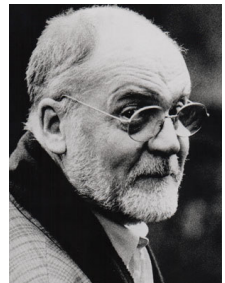
„Dezember – Januar – Februar“ ist der Zeitraum, den die aktuelle Ausgabe unseres Gemeindebriefes umfasst. In diese drei Monate fällt also ein Tag, der uns Menschen die Zeit, und wie sie vergeht, sehr deutlich macht: Silvester. Ein Jahr geht zu Ende, hört auf; das Neue kommt, beginnt.

Mit der Zeit ist es so eine Sache. Und obwohl Zeit immer gleich schnell fließt oder wie in einer Sanduhr rieselt, empfinden wir sie oft unterschiedlich. Auch in unserer Sprache spielt Zeit eine wichtige Rolle: Zeit ist Geld, sich Zeit nehmen, verlorene Zeit, Zeit gewinnen, freie Zeit, Arbeitszeit – davon reden wir. Oder auch der Ausspruch: „Du liebe Zeit, bist du aber groß geworden!“. Immer da, wo so etwas gesagt wird, ist Menschen plötzlich bewusst: Wir werden älter, kleine Menschen werden groß und junge Menschen alt. Unsere Lebenszeit läuft.

Diejenigen unter uns, bei denen der Zeiger auf dem Lebenswecker schon recht weit gelaufen ist, die kennen wohl auch das Gefühl: „Je älter ich werde, desto schneller vergeht die Zeit“. Manches Gedicht versucht das auf die leichte Schulter zu nehmen – dieses zum Beispiel: *„Es ist seltsam mit dem Alter. Wenn man 13 und noch ein Kind, weiß man glasklar, dass das Alter so um 20 beginnt. Ist man aber selber 20, denkt man nicht mehr ganz so steif, glaubt jedoch, genau um 30 sei man für den Sperrmüll reif. 30-er, schon etwas weiser und vom Lebenskampf geprägt, haben den Beginn des Alters auf Punkt 40 festgelegt. 40-er mit Hang zum Grübeln sagen dumpf wie ein Fagott, 50 sei die Altersgrenze, und von da an sei man Schrott ...“* – und so weiter. Fast jeder schiebt das Älterwerden ein Leben lang vor sich her.

Im Januar habe ich Geburtstag. Wie alt ich werde, ist egal, aber Worte, die mir viel bedeuten, möchte ich dazu hier noch zitieren; Worte von Hanns Dieter Hüsch (1925-2005; siehe Foto). Jahrzehntelang hat er als Kabarettist Leute zum Lachen gebracht und zum Nachdenken angeregt. Und er war Christ und hat anderen mitgeteilt, was sein Glaube bewirkt:

**„Ich bin vergnügt, erlöst, befreit
Gott nahm in seine Hände meine Zeit
Mein Fühlen, Denken, Hören, Sagen
Mein Triumphieren und Verzagen
Das Elend und die Zärtlichkeit
Was macht dass ich so fröhlich bin in meinem kleinen Reich
Ich sing und tanze her und hin vom Kindbett bis zur Leich
Was macht dass ich so furchtlos bin an vielen dunklen Tagen
Es kommt ein Geist in meinen Sinn will mich durchs Leben tragen
Was macht dass ich so unbeschwert und mich kein Trübsinn hält
Weil mich mein Gott das Lachen lehrt ... wohlüber alle Welt.“**



Ihr Pfarrer Christoph Felten

Konfi-Zeit 2018-2020



Das sind sie – die „Fantastischen Vier“...Konfis, die im August ihre Konfi-Zeit in Accum begonnen haben. Am 26. August wurden sie im Gottesdienst begrüßt – sein Thema war das „ABC des Glaubens“.

In der Konfi-Zeit dreht sich ebenfalls viel um das „ABC des Glaubens“. Konfi-Zeit ist ein bisschen wie Schule ... und ich bin der Nachhilfe-Lehrer. Denn Kinder von heute lernen nicht mehr so selbstverständlich wie früher das „ABC des Glau-

bens“. „Gott, Glauben, Kirche“ – das sind für viele Menschen Vokabeln einer Fremdsprache geworden, die sie nicht mehr verstehen oder lernen wollen.

Die vier auf dem Foto und ich werden auf dem Weg zur Konfirmation nun so manchen Buchstaben kennenlernen. Etwa A wie Auferstehung, B wie Bibel und Beten, G wie Gottesdienst, J wie Jesus und natürlich K wie Kickern.

Ihr Pfarrer Christoph Felten

Bibelgesprächskreis in Accum

Seit April 2018 haben wir uns einmal pro Monat zum Bibelgesprächskreis getroffen – wir, das sind evangelische und katholische Menschen aus Accum, Sillenstede und Schortens.



*In der Regel treffen wir uns am letzten Mittwoch des Monats um **19.30 Uhr** im Gemeindehaus Accum und freuen uns über jeden, der unseren Kreis erweitert!*

Hier die Termine 2019:

- 23.01.
- 27.02.
- 27.03.
- 24.04.
- 22.05.
- 26.06.
- Ferien
- 28.08.
- 25.09.
- 23.10.
- 27.11.
- 18.12.

Weitere Infos bei Pfarrer Christoph Felten (Tel.: 04423-991703)

„Die Bibel bringt nicht für jeden etwas, sondern alles für jeden Menschen.“

(Hanns Dieter Hüsich)

Unser Gemeindehaus kann man mieten!

Für eine Familienfeier (zum Beispiel Geburtstag, Taufe, Konfirmation, Trauung), für eine Beerdigungsnachfeier oder auch eine Sitzung. Ein Info-Faltblatt liegt im Gemeindehaus und in der Kirche aus.

Bei Interesse rufen Sie bitte an unter: 04423-991703

לשנה הבאה בירושלים



Diese hebräischen Worte sind ein jüdischer Gruß und Wunsch.

Er lautet: „**Nächstes Jahr in Jerusalem!**“ Und eine Reise nach Jerusalem, die möchte ich anbieten – und zwar im Mai 2020.

Ein vielfältiges Programm im „Heiligen Land“ wird uns erwarten. Biblische Spuren, Begegnungen und Gespräche, Politik und die Vielfalt dieses modernen Landes werden uns herausfordern und faszinieren.

Untergebracht sind wir in Hotels oder Gästehäusern, die einen gehobenen Standard bieten. Circa 12 Tage soll die Reise dauern.

Beim ersten Informationstreffen am 07. November 2018 waren einige Interessierte da. Wenn wir bis zum Sommer 2019 absehen können, dass wir genügend Teilnehmende werden, kann die Reise stattfinden.

Das nächste Informationstreffen ist am 03. April 2019 um 19:30 Uhr im Gemeindehaus in Accum (Memmhauser Straße 3).

Wer bis dahin schon etwas fragen möchte, rufe mich gerne an (Tel.: 04423-991703) oder sende eine E-Mail (buero@kirchengemeinde-accum.de).

Ihr Pfarrer Christoph Felten

Seniorenadvent in Accum

ACCUM: Am **08. Dezember 2018** findet **zwischen 15:00 und 17:00 Uhr** im Gemeindehaus der Ev.-ref. Kirchengemeinde Accum eine Adventsfeier für Seniorinnen und Senioren statt. Bei Kaffee, Tee und Gebäck wollen wir vorweihnachtliche Geschichten hören und Lieder singen.

Damit wir besser planen können, bitten wir alle Interessierten sich bis Donnerstag, den 06.12.2018 im Kirchenbüro bei Frau Busma (Tel.: 04423-991630) anzumelden.

Bestattungen Hermann Janßen seit 1905

Familienbetrieb - Vorsorge - alle Bestattungsarten - Überführungen

Aufbauend auf unsere langjährige Erfahrung - nun in der 5. Generation - sind wir bestrebt, eine Verbindung aus Tradition und neuen Anforderungen zu schaffen. Heute ist es uns wichtig, die Menschen in Ihrer Trauer einfühlsam und unterstützend zu begleiten.

Oldenburger Straße 32 - Schortens - Tel: 04461 8802 - 24 Stunden erreichbar

www.bestattungsinstitut-janssen.de

Weihnachtsbäume für einen guten Zweck

Auch in diesem Jahr verkauft das Diakonische Werk Friesland-Wilhelmshaven Weihnachtsbäume für einen guten Zweck. In diesem Jahr werden wir Bäume aus unserer Region verkaufen. Unsere Mitarbeiterin Frau Schwarting-Boer hat sich die Plantage und die Bäume zuvor angesehen.

Am Samstag, 15. Dezember 2018 um 11:00 Uhr, wird auf dem Parkplatz des Diakonischen Werkes in der Weserstr. 192 in Wilhelmshaven der Verkauf eröffnet.

Wir freuen uns, dass Herr Tom Nietiedt die Schirmherrschaft übernimmt.

Am Eröffnungstag gibt es Punsch und Bratwurst. Die Friesland-Combo stimmt uns musikalisch ein.

Bis zum 23.12. werden die Bäume verkauft, sollten dann noch welche vorhanden sein.

Diakonie 
Friesland - Wilhelmshaven

Unsere Öffnungszeiten:

Montags bis freitags: 14:00 bis 17:00 Uhr

Samstags und sonntags: 11:00 bis 17:00 Uhr

Der Erlös ist in diesem Jahr für die Diakoniestation in Wilhelmshaven bestimmt.



AUS DEN GEMEINDEN

Orgelkonzert am Nikolaustag in Accum

ACCUM: Am **06. Dezember 2018** findet um 19 Uhr in der Accumer Kirche ein Adventskonzert unter dem Titel „Nun komm, der Heiden Heiland“ statt.

Im Programm stehen die freien sowie choralgebundenen Werke von J. S. Bach, D. Buxtehude, J. Pachelbel u. a.

Lesungen und Gemeindegesang runden dieses Konzert im Advent ab.

An der Orgel ist Milena Aroutjunowa aus Wilhelmshaven.



Der Eintritt ist frei. Am Ausgang bitten wir um eine Kollekte für den Erhalt und die zukünftige Sanierung unserer Orgel.



STEINGERECHT
STEINMETZMEISTERBETRIEB
UND STEINBILDHAUEREI Inh. Sven Thater
Arbeiten in Naturstein · Individuelle Grabdenkmale
Nachbeschriftungen · Bronzeartikel

Hauptstraße 97 · 26446 Friedeburg
Telefon 0 44 65 / 94 43 350 · Mobil 0 15 77 / 15 36 702
www.steingerecht-friedeburg.de · Fax 0 44 65 / 94 43 351

Die Kammerphilharmonie Köln gastiert erneut in Accum



ACCUM: Schon liebgewordene Tradition zum Jahresbeginn ist das Konzert der Kammerphilharmonie Köln in der Accumer Kirche. Es findet am **12. Januar 2019** um **19:30 Uhr** statt. Zum Kartenvorverkauf beachten Sie bitte die Tagespresse.

Kinderkirche in Accum

Für Kinder möchten wir ein neues Angebot machen. Eingeladen sind vor allem die im Alter von 5-10 Jahren.

Sechs Termine haben wir für 2019 aus-
geguckt:

24.02.

28.04.

30.06. (mit Mittagessen!?)

25.08. (Sommerfest)

27.10.

15.12.

Wir beginnen um 09.30 Uhr in der Accumer Kirche. Nach 10 Minuten gehen die Kinder mit den Mitarbeiterinnen Ingrid Janßen und Jessica Stoffels ins Gemeindehaus.

Dort werden dann Geschichten aus der Bibel entdeckt, Lieder gesungen, es wird gemalt, gebetet und gesegnet. Zum Schluss gibt es Plätzchen und Saft. Um 10.45 Uhr ist die Kinder-Kirche zu Ende; etwa wenn „die Großen“ nebenan mit dem Klöntee fertig sind.

Wir freuen uns, wenn Sie als Eltern es ermöglichen, dass Ihr/e Kind/er daran teilnehmen kann/können. Ob Sie die Kinder bringen, abgeben und dann wieder abholen oder auch während der



KIRCHE MIT KINDERN

Kinder-Kirche im Gottesdienst bleiben und anschließend rüber ins Gemeindehaus gehen, bleibt Ihnen überlassen. – Die Kinder werden auf jeden Fall von den Mitarbeiterinnen empfangen und die ganze Zeit begleitet.

Dem nächsten Gemeindebrief (März-April-Mai) werden wir ein Info-Blatt für die heimische Pinnwand beilegen"

Ihr Pfarrer Christoph Felten

GRUPPEN UND TERMINE IN ACCUM UND DYKHAUSEN

Kreativgruppe Accum

Ansprechpartner: Frau Harms
Wilhelmshavener Str. 3, Accum
Treffen: jeden Dienstag 09:30-11:00 Uhr

Skatrunde Accum

Ansprechpartner: Herr Eyhusen
Tel.: 04423-7691
Treffen: jeden Dienstag 14:30-16:30 Uhr

Jugendgruppe „K-Teens“ Accum

Ansprechpartner: Birthe Kühnhold
Tel.: 0171-7107266
Treffen: jeden Donnerstag 18:30-20:00 Uhr

Krabbelgruppe „Kirchenmäuse“ Accum

Ansprechpartner: Mirja Seim
Tel.: 04423-709162
Treffen: jeden Mittwoch 15:00-16:30 Uhr

Bibelgesprächskreis

Ansprechpartner: Pfarrer Felten
Tel.: 04423-991703
Treffen: 19.12.2018, 23.01. + 27.02.2019
19:30-21:00 Uhr

Konfi-Zeiten Accum

Ansprechpartner: Pfarrer Felten
Tel.: 04423-991703
Treffen: jeden Donnerstag 17:00-18:30 Uhr

Ü-(berraschungs-)Frühstück Accum

Ansprechpartner: Heidrun Lichterfeld
Tel.: 04423-7515
Treffen: jeden 1. Freitag im Monat 09:00-11:00 Uhr

Kreativgruppe Dykhausen

Ansprechpartner: Antje Peetz
Tel.: 04422-991765
Treffen: alle 14 Tage Montag Abend von
19:00-21:00 Uhr

Gemeindenachmittag Dykhausen

Ansprechpartner: Elfriede Schneider
Tel.: 04422-2916
Treffen: jeden 3. Mittwoch im Monat
14:30-16:30 Uhr

Frühstück der Frauen Dykhausen

Ansprechpartner: Anne Gerdes
Tel.: 04465-9780674
Treffen: jeden 1. Donnerstag im Monat 09:00-11:00 Uhr

**Die Kirchengemeinden gratulieren
allen ihren Gemeindegliedern,
die im Dezember 2018 / Januar / Februar 2019
Geburtstag haben, herzlich.
Gottes Segen sei mit Ihnen!**

Taufen:

Alexander Lux
Charlotte Hannah zur Mühlen

Verstorbene Gemeindeglieder:

Wolfgang Kirchner	(85)
Wilma Lerche	(63)
Karl-Heinz Heidemann	(84)
Martha Meyer	(86)
Elke Freimuth	(50)

Trauungen:

Werner, Vanessa geb. Wengler und Jonas
Hoffmann, Lea und Florian geb. Hey

Im Gemeindebrief der Ev.-ref. Kirchengemeinden Accum und Dykhausen-Neustadtgödens werden regelmäßig die kirchlichen Amtshandlungen (Taufen, Konfirmationen, kirchliche Trauungen und kirchliche Bestattungen) sowie Ehejubiläen von Gemeindegliedern veröffentlicht. Gemeindeglieder, die mit der Veröffentlichung ihrer Daten nicht einverstanden sind, können dem Kirchenvorstand oder dem Pfarramt ihren Widerspruch schriftlich mitteilen. Die Mitteilung muss rechtzeitig vor dem Redaktionsschluss des Heftes für März 2019 bis Mai 2019, am 30. Januar 2019, vorliegen, da ansonsten die Berücksichtigung des Widerspruchs nicht garantiert werden kann.

Wilma Lerche

Bleibe bei uns, Herr, denn es will Abend werden, und der Tag hat sich geneigt.

Frau Lerche war viele Jahre als Kirchenälteste im Kirchenrat der Ev.-ref. Kirche Dykhausen-Neustadtgödens tätig, zuletzt als Vorsitzende.

Ihr allzu früher Tod hat uns tief getroffen und unser Mitgefühl gilt ihren Angehörigen. Wir werden ihr Andenken stets in Ehren halten.

Evangelisch-reformierte Kirchengemeinde
Dykhausen-Neustadtgödens

Der Kirchenrat



Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin



Flucht nach Ägypten

Jesus ist geboren – eine frohe Botschaft! Doch nicht für den König Herodes. Der hat Angst um seine Macht und will Jesus töten lassen. Noch sind im Stall zu Bethlehem alle ahnungslos: Der Ochs und der Esel dösen und das Jesuskind hat sich bei seiner Mama eingekuschelt. Nur Joseph schläft unruhig. Im Traum warnt ihn ein Engel vor Herodes. Er weckt Maria: „Wir müssen hier weg!“ Die

Familie packt schnell alles zusammen und eilt zur Grenze nach Ägypten. Als Herodes Soldaten in dieser Nacht in den Stall von Bethlehem treten, ist niemand mehr da. Jesus ist in Sicherheit.

Nach
Matthäus 2, 13–23



Eisige Seifenblasen

Wenn es im Winter richtig frostig ist, kannst du Eiskugeln zaubern: Vermische ein bis zwei Esslöffel normales Spülmittel, zwei Esslöffel Puderzucker und einen halben Liter warmes Wasser in einem Gefäß. Jetzt kannst du draußen drauflos pusten. Durch die Kälte werden die Seifenblasen zu kleinen Eiskugeln! Aber Vorsicht: zerbrechlich...



Was führte die drei Weisen aus dem Morgenland zum Jesuskind?

Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 34,80 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de



Kartell/Laif/Stein

Karl Barth — Zum 50. Todestag am 10. Dezember 2018

Der Schweizer Karl Barth gilt als das theologische Genie des 20. Jahrhunderts. Er hat die Bekennende Kirche mit am stärksten beeinflusst – auch dort, wo man sich seiner Radikalität nicht anschloss. Obgleich konsequent reformierter Theologe hat er doch über die Konfessionsgrenzen hinweg den evangelischen „Kirchenkampf“ maßgeblich bestimmt, zunächst als Theologieprofessor in Bonn, später von Basel aus, wo er für viele Angehörige der Bekennenden Kirche die prominenteste Bezugsperson blieb.

Geboren am 10. Mai 1886, war Barth fest im religiösen Milieu seiner Heimatstadt Basel verwurzelt. Schulzeit und Anfänge des Theologiestudiums verbrachte er in Bern, wechselte später nach Berlin, Tübingen und Marburg. Nach Vikariat und Examen 1908 kam er als Redaktionsgehilfe zur Marburger Zeitschrift „Die Christliche Welt“. Von nachhaltiger Bedeutung war für ihn ab 1911 seine erste Pfarrstelle in Safenwil im Schweizer Kanton Aargau, wo er mit den sozialen Problemen des Arbeiteralltags konfrontiert wurde. In dieser Zeit intensiver Unterrichts- und Predigtarbeit erfolgte der endgültige Bruch mit der Liberalen Theologie und die Initiative zu einem neuen theologischen Modell – in Gestalt von Barths dort niedergeschriebenem „Römerbrief“ (1918/19). Dieses Buch gilt als Gründungsdokument der Dialektischen Theologie, die den *unendlich großen Abstand* zwischen Gott und Mensch betont. Noch einflussreicher wurde die zweite Fassung, die Barth 1922 als Honorarprofessor in Göttingen schrieb. Dort gründete er mit Freunden die Zeitschrift „Zwischen den

Zeiten“ als Organ der neuen Richtung. Von 1925 bis 1930 folgte eine Professur in Münster, ab 1930 in Bonn, wo die jahrzehntelange Arbeit an der „Kirchlichen Dogmatik“ begann. Nach der nationalsozialistischen Machtübernahme wurde Barth rasch eine führende Autorität des Kirchenkampfes. Seine Schrift „Theologische Existenz heute!“ (1933) trug maßgeblich zu einem Rückgang der nationalen Begeisterung unter protestantischen Pfarrern und zu einer Rückbesinnung auf Bibel und Bekenntnis bei. Die „Barmer Theologische Erklärung“ (1934) ist wesentlich von ihm bestimmt. Doch bald mochten große Teile der Bekennenden Kirche Barths radikale Absage an die nationalsozialistische Kirchenpolitik und generell an Hitlers Staat in der von ihm eingeforderten Konsequenz nicht mehr mitvollziehen. Als ihm wegen Eidesverweigerung ein Dienststrafverfahren angehängt wurde, blieb öffentlicher Protest der Bekennenden Kirche aus. Barth zog sich, nachdem er 1935 vorzeitig in den Ruhestand versetzt wurde, auf eine Professur nach Basel zurück. Als „Schweizer Stimme“ ermunterte er die Deutschen fortan nachdrücklich zum aktiven Widerstand. Nach dem Krieg führte Barth die theologische Arbeit fort, vor allem in Gestalt seiner „Kirchlichen Dogmatik“, die er allerdings nicht mehr abschließen konnte. Bis zu seinem Tod am 10. Dezember 1968 blieb er eine der gefragtesten Autoritäten des Protestantismus.



Barrierefreies Bad

Zuschüsse ab Pflegestufe 1

WESTERMAN

ENERGIE • INNOVATION

- Heizung
- Sanitär
- Solar
- Fliesen
- Maurerarbeiten
- Malerarbeiten

Claus Westerman GmbH
Güterstr. 84 26389 WHV
www.westerman-whv.de



Weihnachtsbäume für die Kirchen

ACCUM/DYKHAUSEN: Im Garten ist die Tanne zu groß geworden? Bitte nicht gleich entsorgen. Es wäre schön, wenn Sie diese für die Kirchen spenden würden. Für Dykhausen hat sich schon ein edler Spender gefunden (hier im Voraus unseren Dank dafür), für Accum fehlt noch ein Baum. Hier melden Sie sich bitte bei Manfred Pfaus (Tel.: 04423-915846).

Das eventuelle Fällen und Abholen des Baumes wird dann geklärt.

Wenn Ihre Tanne eine unserer Kirchen zur Weihnachtszeit schmücken würde, wäre das nicht schön?

Bernd Janßen GmbH

BESTATTUNGEN



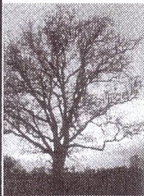
Management System
ISO 9001:2015

www.tuv.com
ID: 9109521149



Bestattermeister und Fachgeprüfter Bestatter
Familienbetrieb - gegründet 1932 - *jederzeit erreichbar*
Bestattungsvorsorge - eigener Andachtsraum und eigene Abschiedsräume

Wilhelmshaven - Sengwarden Hauptstraße 27 ☎ 04423 - 2480
www.bestattungen-janssen.de info@bestattungen-janssen.de



Weltgebetstag 2019 in der Ev.-Ref. Kirchengemeinde Accum Informationsabend am 14.11.2018

ACCUM: In über 170 Ländern feiern Menschen am 01. März 2019 den Weltgebetstag (WGT) unter dem Motto „Informiertes Beten – betendes Handeln“, der nächstes Jahr von Frauen aus Slowenien vorbereitet wird. Geschwisterlichkeit unter Christinnen und Christen verschiedener Sprache, Hautfarbe und Kultur ist das wichtigste Element in der ökumenischen Bewegung beim WGT.

Die Kirchengemeinden Sillenstede, Federwarden, Sengwarden und Accum gestalten abwechselnd einen WGT-Gottesdienst in unserer nachbarschaftlichen Region. 2019 wird dieser Gottesdienst das erste Mal nach 2015 wieder in unserer Gemeinde gefeiert, wozu wir schon jetzt herzlich einladen.

Der WGT 2019 bezieht sich biblisch auf Lukas 14,17: „Kommt, alles ist bereit.“ Dabei legen die slowenischen Frauen in ihrer Gottesdienstordnung den Schwerpunkt auf: „Es sind alle eingeladen. Wer fehlt an unserem Tisch? Wen haben wir vergessen einzuladen?“

Am Mittwoch, den 14.11.2018, um 20:00 Uhr, möchten wir kurz über den vor diesem Fragenhintergrund entstandenen Gottesdienst informieren. Gleichzeitig ist dieser Abend ein erster Auftakt, sich einzustimmen und die liebevoll zusammengetragenen Vorschläge dieser Frauen vorzustellen.

An dem darauffolgenden Mittwoch, den 21.11.2018, um 19:00 Uhr, werden wir die Texte für den Gottesdienst ein erstes Mal lesen, Rezepte für das sich an den Gottesdienst anschließende gemeinsame Abendessen sichten, uns

einige Lieder anhören und unter Anleitung von Jana Kaatzke und Juliane Felten singen.

Jede/r ist an diesen Abenden herzlich willkommen! Wir freuen uns sehr, wenn sich

Frauen und auch Männer angesprochen fühlen, an der Gestaltung des WGT-Abends, ob lesend, kochend, bastelnd oder/und singend, mitzuwirken.

Für den Jahresbeginn 2019 sind ab Mittwoch, den 09.01., immer um 19:00 Uhr, wöchentliche Treffen angedacht, bei denen wir uns intensiver mit der Ausrichtung dieses Abends beschäftigen. Wie oft wir uns schließlich treffen, hängt vom Umfang der ausgewählten Ideen, von der Anzahl der Mitmachenden und von unserem Bedürfnis nach gemeinschaftlichem Tun ab. Vor vier Jahren hatten wir etliche schöne Abende, von denen uns die Beschäftigung mit den Gottesdiensttexten, das Singen der Lieder und das gemeinsame Lachen in bleibender Erinnerung geblieben sind. Kommen Sie/Komme du dazu!



*Bis dahin,
das WGT-Vorbereitungsteam
(Iris Hoffmann, Christine Weber,
Jana Kaatzke, Juliane Felten und
Kerstin Saathoff)*

Lebendiger Adventskalender in Sande

Sich Zeit nehmen. Pause machen.

Mit anderen zusammen Advent feiern.

Auch in diesem Jahr wollen wir mit dem **14. Lebendigen Adventskalender** dazu einladen, die Adventszeit in Gemeinschaft zu erleben.

Vom **01. bis 23. Dezember** wird in der Regel jeweils **um 18:00 Uhr** an verschiedenen Orten und Häusern ein Adventsfenster „geöffnet“.

Bei einem kleinen Programm mit verschiedenen Elementen können wir den Advent neu entdecken. Sie sind alle herzlich eingeladen, zu kommen und gemeinsam Fenster für Fenster zu „öffnen“.

Samstag, 01. Dezember

Familien Rehbein & Rinnebach, Erlenweg 17a, Sande

Sonntag, 02. Dezember

Familien Simsch & Kloskowski, Mellumstraße 11, Sande

Montag, 03. Dezember

Familie Stümer, Marienstraße 62, Sande

Dienstag, 04. Dezember

Kath. Kirche St Bon., Fr. Walter, Erlenweg (Kirche), Sande

Mittwoch, 05. Dezember

Inge Jürgens, Gödenser Straße 19, Dykhausen

Donnerstag, 06. Dezember

Pflegeheim An der Graft, Am Markt 25, Sande

Freitag, 07. Dezember

Konfirmanden mit Fr. Froese-Brockmann, Hauptstraße 72, Sande

Samstag, 08. Dezember

St. Magnus Singkreis, 17 Uhr Konzert, St. Magnus Kirche, Sande

Sonntag, 09. Dezember

Wanda Weerda, Hermann-Schulz-Straße 21, Cäcilienengroden

Montag, 10. Dezember

Pflegeheim am Maddick, Fr. Osterthun, Am Maddick 4, Sande

Dienstag, 11. Dezember

Familie Scheuer, Hauptstraße 65, Sande

Mittwoch, 12. Dezember

Wohngemeinschaft Dumke, Ückerländer Straße 65, Sande



Lebendiger Adventskalender

Donnerstag 13. Dezember

Ev. Kirche N'gödens, Fr. Oncken, Brückstraße 34, Neustadtgödens

Freitag, 14. Dezember

Familie Zimmermann, Paul-Hug-Straße 58, Cäcilienengroden

Samstag, 15. Dezember

Michel Theilen, 19.30 Uhr Konzert, Paul-Hug-Straße 60 (Kirche), Cäcilienengroden

Sonntag, 16. Dezember

Familie Memmen, Oldenburger Damm 16, Sande

Montag, 17. Dezember

Familie Kellin, Fritz-Frerichs-Straße 28, Cäcilienengroden

Dienstag, 18. Dezember

Wohnheim Am Markt, Am Markt 17, Sande

Mittwoch, 19. Dezember

Stadtvilla II, Fr. Oldenettel, Am Markt 19, Sande

Donnerstag 20. Dezember

Kath. Kirche N'gödens, Fr. Döldissen, Paterei 4, Neustadtgödens

Freitag, 21. Dezember

Blockbuster im Gemeindehaus (BiGh), Hauptstraße 72, Sande

Samstag, 22. Dezember

Familie Janssen, Am Leit 4, Sande

Sonntag, 23. Dezember

Familien Freese & Kampen, Heinrich-Schütte-Weg 24, Sande

Montag, 24. Dezember

Gottesdienst in allen Kirchen

Weihnachten für Wohnungslose Friesland - Wilhelmshaven

Weihnachten ohne eigene Wohnung, ohne Familie und ohne Mahlzeit? Für manche Menschen in Wilhelmshaven ist das aus unterschiedlichsten Gründen Realität.

Die Diakonie hilft und unterhält in der Weserstraße 192 einen Tagesaufenthalt, der nicht nur an den Feiertagen Beratung, Unterstützung und eine freundliche Umgebung bietet. Ein Team von Sozialpädagogen steht wohnungslosen Menschen zur Seite und begleitet sie auf der Suche nach neuen Wegen und Perspektiven, heraus aus der Wohnungslosigkeit und bietet darüber hinaus Straffälligen Hilfe an.

Zu den Weihnachtstagen packen die Mitarbeitenden über 150 Weihnachts-tüten mit kleinen Präsenten. Diese werden zum Ende des Advents, am 20. De-

zember, im Rahmen des jährlich stattfindenden Weihnachtsbrunchs, an die Klienten sowie zum Christfest in der Justizvollzugsanstalt am Ölhafendamm an die dort Inhaftierten verteilt.

Das Diakonische Werk bittet um Unterstützung und dabei speziell um Sachspenden wie Duschzeug, Zahnpasta und -bürsten, Einwegrasierer, löslichen Kaffee, Süßigkeiten, Nüsse, Socken und Handschuhe.

Geldspenden können dabei unterstützen, diese Weihnachtsfeier für unsere BesucherInnen ansprechend zu gestalten. Bankverbindung:

Volksbank Wilhelmshaven

IBAN: DE68 282900630000750448

Stichwort: Weihnachten Wohnungsenhilfe

Weitere Informationen: Telefon 04421-926 516 und www.diakonie-fri-whv.de



Die Ev.-luth. Kirche Oldenburg hat einen neuen Bischof

Am 29. September ist Oberkirchenrat Thomas Adomeit auf der außerordentlichen Tagung der 48. Synode der Oldenburgischen Kirche zum Bischof gewählt worden.

Der Wahlausschuss hatte Oberkirchenrat Thomas Adomeit und Probst Dr.

Schneider zur Wahl vorgeschlagen. Im 3. Wahlgang wurde Thomas Adomeit mit deutlicher Mehrheit von der Synode gewählt.

Der Einführungsgottesdienst findet am 23.01.2019 um 17:00 Uhr in der Lamberti-Kirche in Oldenburg statt.

Tier-Diskussionen

Die Tiere diskutierten einmal über Weihnachten ... Sie stritten, was wohl die Hauptsache an Weihnachten sei.

„Na klar, Gänsebraten“, sagte der Fuchs. „Was wäre Weihnachten ohne Gänsebraten?“

„Schnee“, sagte der Eisbär. „Viel Schnee.“, und er schwärmte verzückt von der weißen Weihnacht.

„Und Schmuck!“, krächzte die Elster. „Jede Weihnachten bekomme ich was: einen Ring, ein Armband oder eine Brosche oder eine Kette. Das ist für mich das Allerschönste an Weihnachten.“

„Na, aber bitte den Stollen nicht vergessen“, brummte der Bär, „das ist doch die Hauptsache. Wenn es den nicht gibt und all die süßen Sachen, verzichte ich auf Weihnachten.“

„Mach's wie ich:“ sagte der Dachs, „pennen, pennen, pennen. Das ist das Wahre. Weihnachten heißt für mich: Mal richtig pennen.“

„Und saufen“, ergänzte der Ochse. „Mal richtig einen saufen — und dann pennen.“ Aber da schrie er „aua“, denn der Esel hatte ihm einen gewaltigen Tritt versetzt.

„Du Ochse du, denkst du denn nicht an das Kind?“

Da senkte der Ochse beschämt den Kopf und sagte „Das Kind. Jaja, das Kind — das ist doch die Hauptsache.“

„Übrigens“, fragte er dann den Esel, „wissen das eigentlich die Menschen?“

Autor unbekannt



GÄRTNEREI
FLORISTIK -
BLUMENHANDEL
GRABPFLEGE

Ingo Janßen
Pingelei 1
26419 Schortens - Accum
Telefon: 0 44 23 - 7725





SOFA



Sonntag
Offene Ohren
Für Herz und Seele
Abendmusik

So., 02. Dezember,
18:00 Uhr
in der ref. Kirche Dykhausen

- MUSIK - TEXTE - MUSIK - GEBET - MUSIK - SEGEN - MUSIK -

Gott,
Mit jeder neuen Kerze wird es heller
und du kommst näher:
Ich will auf dich zugehen — zeig mir den Weg.

Hilf mir zu lassen,
Was mich unnötig bindet.
Mach meinen Blick frei für dich
Und lass mein Herz offen sein.

Amen

Anja Niehoff

Wir laden herzlich zu unseren Gottesdiensten ein:

Datum	Accum — 09:30 Uhr	Dykhausen — 11:00 Uhr
02.12.2018 1. Advent	Pfarrer Felten	Pfarrer Felten
09.12.2018 2. Advent	Lektorin D. Janßen	Einladung nach Accum
16.12.2018 3. Advent	Pfarrer Felten	Pfarrer Felten
24.12.2018 Heiligabend	15:00 Uhr Pfarrer Felten	17:00 Uhr Pfarrer Felten
25.12.2018 1. Weihnachtstag	Pfarrer i.R. Rieper	Pfarrer i.R. Rieper
30.12.2018	Pfarrer Felten	Einladung nach Accum
31.12.2018 Silvester	18:00 Uhr Pfarrer Felten	16:30 Uhr Pfarrer Felten
06.01.2019	Lektor D. Jansen	Lektor D. Jansen
13.01.2019	Pfarrer Felten	Einladung nach Accum
20.01.2019	Pfarrer Felten	Pfarrer Felten
27.01.2019	Pfarrer Felten mit Abendmahl	Einladung nach Accum
03.02.2019	Lektorin D. Janßen	Lektorin D. Janßen
10.02.2019	Lektor C. Hoffmann	Einladung nach Accum
17.02.2019	Pfarrer Felten	Pfarrer Felten
24.02.2019	Pfarrer Felten zusätzlich: Kinderkirche	Einladung nach Accum
01.03.2019 Weltgebetstag	19:00 Uhr Weltgebetstagsgottesdienst	19:00 Uhr Weltgebetstagsgottesdienst
03.03.2019	Pfarrer Felten	Pfarrer Felten